Kirchgemeinde Oberdiessbach

Pfarramt Matte: Pfr. Daniel Meister, 031 771 15 49, daniel.meister@kirche-oberdiessbach.ch
Pfarramt Kirche: Pfr. Roland Langenegger, 031 771 02 45, roland.langenegger@kirche-oberdiessbach.ch

Weitere Adressen

Alle aktuellen Informationen sind jederzeit auf **www.kirche-oberdiessbach.ch** zu finden.

Kirchgemeindepräsident: Simon Hari, 031 771 01 98 (Sekretariat), praesidium@kirche-oberdiessbach.ch
Sekretariat / Reservationen Kirche und KGH: Theres Herren & Marlies Lenz, 031 771 01 98, info@kirche-oberdiessbach.ch
Untergeschoss Kirchgemeindehaus, Eingang Freimettigenstrasse
Öffnungszeiten: Montag, 9–11 Uhr, Donnerstag, 14–16 Uhr
Postadresse: Kirchgemeinde, Kirchstrasse 1, 3672 Oberdiessbach
Sozialdiakon: Florian Pfister, 079 436 56 32, florian.pfister@kirche-oberdiessbach.ch
Büro im Untergeschoss Kirchgemeindehaus, Eingang Freimettigenstrasse, Termine nach Vereinbarung
Musikalischer Leiter: Simon Waber, 031 534 32 47, simon.waber@kirche-oberdiessbach.ch
Sigrist/innen: Monika & Andreas Wyss, Regula Grünenfelder, 079 945 04 25, sigristen@kirche-oberdiessbach.ch
www.kirche-oberdiessbach.ch

Spezielles

Kirchensonntag

Herzliche Einladung zum Kirchensonntag am 4. Februar!
«Hoffnung - Kraftquelle in unsicheren Zeiten»

«Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben»
Jeremia 29,11

Foto: www.flickr.com © Öffentliche Domäne

Ein Blick auf die allgemeine Weltlage stimmt derzeit wenig positiv. Nachrichten über Krieg, Armut, Hunger, Vertreibung, Flucht, Umweltzerstörung, Überschwemmungen, Dürren, Energiemangel und Krankheiten lassen uns mit einigem Bangen und Unsicherheit in die Zukunft blicken. Bei etlichen von uns drängt sich die Frage auf, wie wir mit den damit verbundenen Gefühlen von Ohnmacht, Angst und Wut umgehen können. Lassen wir uns gebannt von Unsicherheit und Bedrohungen lähmen, oder vermögen wir uns für die Kraft der Hoffnung zu öffnen?

Machen wir uns anlässlich des Kirchensonntags gemeinsam auf die Suche: Was schenkt uns persönlich Hoffnung, Vertrauen und Zuversicht? Kann der Glaube uns in krisenhaften Zeiten tragfähige Hoffnung und Mut um Handeln verleihen? Wie steht es mit unserer Hoffnung, wenn gute Lösungen sich nicht unmittelbar abzeichnen? Können wir auch auf das unmöglich Scheinende, auf Gottes verändernde Kraft in der Welt vertrauen?

HEKS - Brot für alle. Jaresprojekt 2024 der Kirchgemeinde

Der Kirchgemeinderat hat beschlossen, sich ein weiteres Jahr am Projekt «Nachhaltig ernten und sparen für Bauern in Malawi» von TearFund Schweiz finanziell zu beteiligen. Das HEKS-Brot für alle Jahresprojekt wird von März 2024 bis Februar 2025 mittels Unkostenbeitrags für den Fastenkalender, Erlös des Reisessens, Gottesdienstkollekten und Spenden von der Kirchgemeinde Oberdiessbach unterstützt.

Projektbeschrieb
Viele Bauernfamilien in Malawi sind besonders stark von Armut betroffen. Dürreperioden und Überflutungen zerstören immer wieder ihre Ernten. Als Folge davon hungern sie und das Geld für die Schule und neues Saatgut fehlt.

Das Projekt verbessert das Einkommen von 1000 Bauernfamilien. In Landwirtschaftsschulen erlernen die Eltern ökologische, regional angepasste Anbaumethoden, das Bewässern der Felder und die Grundlagen der Viehzucht. Dadurch können sie mehr ernten. TearFund Schweiz investiert in das Potenzial und das Know-how der Bevölkerung und vermittelt Werte wie Respekt, persönliches Engagement und Integrität. Die Hilfe zur Selbsthilfe gibt den Menschen Würde.

Fastenkalender
Der Fastenkalender 2024 «Jeder Beitrag zählt» kann im Sekretariat bestellt/abgeholt werden. Weiter sind einige Exemplare in der Kirche sowie im KGH aufgelegt. Vielen Dank für Ihren Unkostenbeitrag!

Reisessen
Das Reisessen findet am Samstag, 9. März, 12.00 Uhr, im KGH statt. Die Einladung wird im Februar an alle Haushaltungen versendet. Anmeldung bis 1. März 2024 bei der Sozialdiakonin i. A. Gabriela Roth, 079 925 38 78 (DO & FR erreichbar) oder via Website. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Weitere Informationen zum Jahresprojekt der Kirchgemeinde finden Sie auf der Website.

Spenden
IBAN: CH36 0023 5235 5473 7540 X Kirchgemeinde Oberdiessbach, 3672 Oberdiessbach

Gottesdienste

Die digitalen Angebote (Audiostream, Livestream und Predigtpodcast) zu den Gottesdiensten finden Sie auf der Website.

Sonntag, 4. Februar
9.30 Uhr, Gottesdienst zum Kirchensonntag in der Kirche, Mitwirkende: Vorbereitungsteam und Kirchgemeinderat. Weitere Infos siehe «Spezielles».
19 Uhr, Lobgottesdienst mit Abendmahl in der Kirche, Input Pfr. Daniel Meister, Band «Neue Band»

Sonntag, 11. Februar
9.30 Uhr, Gottesdienst mit Anbetungsteil in der Kirche, Pfr. Roland Langenegger

Sonntag, 18. Februar
9.30 Uhr, Gottesdienst in der Kirche, Synodalratspräsidentin Judith Pörksen

Sonntag, 25. Februar
9.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche, Pfr. Roland Langenegger

Kirchliche Treffpunkte

Alle aktuellen Informationen sind jederzeit auf der Website und App der Kirchgemeinde Oberdiessbach zu finden: www.kirche-oberdiessbach.ch

Angebote für Kinder und Jugendliche

Parallel zu den Morgengottesdiensten finden **Kinderhüte «Chinder-Arche»** (bis zirka 4 Jahre), **Kinderprogramm «Mikado»** (ab 4 Jahre bis 1. Klasse), **«Domino»** (ab 2. bis 5. Klasse) und **Jugendgottesdienst «Come-in»** (ab 6. bis 8. Klasse) statt.

Die **Jungschar** bietet ein spannendes Programm für Kinder und Teenies ab Kindergarten bis zur 9. Klasse an. Mehr Infos auf der Website.
Kontakt Hauptleitung: Leandra Gerber, 079 427 30 24.

Der **TeenieTräff** für Jugendliche (ab 6. bis 9. Klasse) und **«Attic»** (ab Schulaustritt) finden alle 2 Wochen statt. Mehr Infos auf der Website.
Auskunft: Sozialdiakon Florian Pfister, 079 436 56 32.

Angebote für Erwachsene

Gebet für die Gemeinde:
Montg, 12. und 26. Februar, 19.30 bis 20.30 Uhr, im Raum der Stille in der Kirche.
Kontakt: Pfr. Roland Langenegger oder Annelies Eichenberger, 031 771 19 64.

Freitagsandacht: Jeden Freitag, 9.05 Uhr, ein besinnlicher Zwischenhalt im Chor der Kirche.
Kontakt: Vreni Meyer, 031 771 20 13.

Mitarbeiterwerkstatt (MIT): Die MIT ist ein Austausch aller Gefässe der Kirchgemeinde. Ziel ist, aneinander Anteil zu nehmen und zusammen über Themen der Kirchgemeinde auszutauschen. Alle Interessierte sind herzlich willkommen.
Nächste MIT: Freitag, 9. Februar, 19.30 Uhr, im KGH.

Kollekten

im November
05. Sanierung Kirche Mollis im Glarnerland und Schweizerische Reformationsstiftung (vom Synodalrat bestimmt) Fr. 438.–
12. Licht im Osten, Fr. 442.20
19. Open Doors, Burgdorf Fr. 423.65
26. Die dargebotene Hand, Bern Fr. 661.15

im Dezember
03. HMK Hilfe für Mensch und Kirche, Fr. 537.85
10. Internationales Rotes Kreuz (IKRK): Nothilfe im Israel-Gaza Konflikt, Fr. 2'040.–
17. HEKS/Brot für alle (Jahresprojekt der Kirchgemeinde in Malawi), Fr. 829.10
24./25. Weihnachtskollekte 2023 für HEKS-Projekt Kirchlicher Zusammenarbeit «Nachhaltige Energieversorgung für kirchliche Schulen in Syrien» und «Ehrenamtliche multireligiöse Begleitung» (vom Synodalrat bestimmt), Fr. 1'606.15
31. Seelsorge.net, Fr. 508.–

Für die eingegangenen Kollekten danken Ihnen der Kirchgemeinderat und das Pfarrteam ganz herzlich.

Vortragsreihe – Gemeinsam stark – in Beziehung bleiben

Vom Duett zum Duell - und wieder zurück

Freitag, 2. Februar, 19.30 Uhr, im KGH
Unterschiede in der Partnerschaft fordern heraus. Verliebt empfinden wir Unterschiede als attraktiv und spannend. Doch im Laufe einer Beziehung können sie zu zermürbenden Auseinandersetzungen führen. Doris und Andreas Bürki (FEG ehe+familie, Thun) erzählen, wie Verschiedenheiten positiv eingesetzt werden und schliesslich zur Ergänzung und Bereicherung der Partnerschaft führen können.
Der Abend wird musikalisch umrahmt von Simon & Barbara Waber.
Eintritt frei, Kollekte, anschl. Apéro.

Streitet Euch! Wie Konflikte Paare und Kinder stärken

Mittwoch, 14. Februar, 19.30 Uhr, Public Viewing im KGH
Konflikte gehören zu jeder Beziehung. Sie können sogar förderlich sein, wenn sie offen angesprochen und gemeinsam gelöst werden. Der erfahrene Paartherapeut und Partnerschaftsforscher Prof. Dr. Guy Bodenmann (Uni Zürich) beschreibt in einem Online-Vortrag verschiedene Streitmuster und ihre Auswirkungen auf das Paar und die Kinder.

Eintritt frei, Kollekte, anschl. Apéro.

Nächstes Datum:
Freitag, 5. April, 18.30 Uhr, im KGH.
«Tête-à-tête»: Kulinarische Zweisamkeit - Ein Abend mit Rachel und Adrian Huber
Weitere Infos auf der Website.

Taufsonntage

11. Februar	R. Langenegger
03. März	D. Meister
10. März	R. Langenegger
17. März	R. Langenegger
07. April	D. Meister
14. April	R. Langenegger
26. Mai	R. Langenegger
02. Juni	D. Meister
09. Juni	R. Langenegger (Hammersmatt-Predigt Freimettigen, 10 Uhr)
16. Juni	D. Meister
30. Juni	D. Meister (Schlossparkgottesdienst, 10 Uhr)

Anmeldung zur Taufe direkt beim entsprechenden Pfarrer.

Hinweise

Mitsingen an Ostern

Hast du Lust, am Ostergottesdienst im Chor mitzusingen? Erste Probe am Dienstag, 27. Februar um 19 Uhr im KGH. Auskunft bei Simon Waber, Musikalischer Leiter, simon.waber@kirche-oberdiessbach.ch oder 031 534 32 47.

Fiire mit de Chliine

Samstag, 3. Februar, 10 Uhr, in der Kirche.

Ein Gottesdienst für 3- bis 6-jährige Kinder aller Konfessionen und ihre Eltern, Geschwister, Grosseltern sowie weitere Interessierte. Mit anschliessendem Znüni.

Seniorennachmittag

Mittwoch, 14. Februar, 14 Uhr, im KGH.
«Bärndütschi Gschicht»
Geschichte und Input von Marianne und Pfr. Roland Langenegger

Stellvertretungen & Abwesenheiten

Pfr. Daniel Meister ist vom 29. Januar bis 2. Februar im Militär, Vertretung Pfr. Roland Langenegger.

Pfr. Daniel Meister ist vom 19. bis 25. Februar in den Ferien, Vertretung Pfr. Roland Langenegger.

Das Sekretariat bleibt vom 17. bis 25. Februar geschlossen.

Kirchliche Handlungen

Abdankungen im Dezember
01. **Ida Sigrist-Jutzi,** geb. 1928, Herbligen (zuletzt Stiftung Kastanienpark, Oberdiessbach)
12. **Ernst Paul Steiner,** geb. 1932, Oberdiessbach

«Dein Wort ist eine Leuchte vor meinem Fuss und ein Licht auf meinem Weg.»
Psalm 119,10

Basarergebnis 2023

Der Reingewinn des Basars vom 28. Oktober beträgt Fr. 9'852.15. Die Kirchgemeinde hat den Betrag an die begünstigten Institutionen aufgestockt.

Ein herzliches Dankeschön allen MitarbeiterInnen, SpenderInnen und KäuferInnen!